

## Häufig gestellte Fragen / Abkürzungen

### **Was ist der Unterschied zwischen einem Ultraleicht-Flugschein (SPL\*) und einer Motorfluglizenz (PPL\*)?**

Ein Ultraleicht(UL)-Flugzeug darf ein maximales Abfluggewicht von 472,5 kg haben und muß eine Mindestgeschwindigkeit von nicht höher als 65 km/h aufweisen. Die wichtigsten Unterschiede für den Flugschüler liegen im

- deutlich geringeren Preis und
- in der geringeren Anzahl der praktischen Pflichtstunden.

Die geringeren Kosten gelten auch für das spätere Ausüben dieses schönen Hobbies.

UL-Fliegen ist in Deutschland eine preiswerte Art, motorisierten Flugsport zu betreiben.

### **Wie steht es mit Sicherheit und technischen Standards?**

Moderne ULs bestehen aus hochwertigem Material und stehen in puncto Ausstattung den Flugzeugen der sogenannten Echo-Klasse (max. Abfluggewicht 2000 kg) z.B. Cessna C150, kaum in etwas nach. Die Flugzeuge, die der Aero Light Club zur Ausbildung benutzt, bestehen komplett aus hochwertigem Flugzeug-Aluminium bzw. sind aus Glasfaser- und Kohlefaserverbundwerkstoffen gefertigt. Auch die Sicherheit ist gewährleistet. Obwohl unsere Ausbildungs-Maschinen ausgesprochen ausfallsichere Maschinen sind, gehört z.B. ein Rettungsgerät (Fallschirm) zur Standard-Ausstattung. Im Notfall kann daran das ganze Flugzeug samt Piloten sicher zum Erdboden zurückkehren.

### **Wie lange gilt der UL-Schein?**

Der Schein wird von der zuständigen Stelle nach 5 Jahren problemlos verlängert, wenn Sie für die letzten beiden Jahre insgesamt 12 Flugstunden (davon 6 Stunden als verantwortlicher Flugzeugführer) inkl. 12 Starts & Landungen nachweisen können. Tauglichkeitszeugnis (Medical) ist zu beachten.

### **Gilt der UL-Schein auch im Ausland?**

Ja, in den meisten Ländern ist diese UL-Fluglizenz gültig. Es gibt aber auch Länder, in denen die UL-Typklasse gar nicht "existiert", also keine UL-Fluggeräte zugelassen sind (z.B. Schweiz). Dort ist natürlich dann auch die Lizenz hinfällig.

### **Ich habe bereits eine andere Fluglizenz. Wie werde ich UL-Pilot?**

Luftsportpiloten erhalten einige Erleichterung bei der Umschulung zum UL-Piloten:

- Segelflugzeug-/Hubschrauberführer: nur 10 Stunden Flugzeit, davon 5 im Alleinflug; praktische Prüfung beim Ausbildungsleiter. Theoretische Ausbildung in den Fächern ‚Verhalten in besonderen Fällen‘ und ‚Technik‘ plus pyrotechnische Einweisung.
- Schwerkraft-ULs: nur 25 Stunden Flugzeit, davon 5 im Alleinflug
- PPL oder TMG\* Klassenberechtigung: nur eine Einweisung an einer UL-Flugschule. Passagierberechtigung wird für PPL- und GPL\*- Inhaber ohne weitere Voraussetzungen erteilt.

### **\* Abkürzungen**

<b>EDAY:</b>	international gültige Ortskennung für den Flugplatz Strausberg. Buchstabiert lautet EDAY: <b>E</b> cho <b>D</b> elta <b>A</b> lpha <b>Y</b> ankee
<b>FAQ:</b>	<b>F</b> requently <b>A</b> s ked <b>Q</b> uestion / häufig gestellte Fragen
<b>GPL:</b>	<b>G</b> lider <b>P</b> ilot <b>L</b> icence / Segelfluglizenz
<b>MSL:</b>	<b>M</b> ean <b>S</b> ea <b>L</b> evel / mittlerer Meeresspiegel
<b>OT PPR:</b>	<b>O</b> ther <b>T</b> ime <b>P</b> rior <b>P</b> ermission <b>R</b> equired / zu anderer Zeit Erlaubnis erforderlich
<b>PPL:</b>	<b>P</b> riate <b>P</b> ilot <b>L</b> icence / Privat Piloten Lizenz für Motorflug
<b>SPL:</b>	<b>S</b> port <b>P</b> ilot <b>L</b> icence / Sport Piloten Lizenz für Ultraleichtflugzeuge/ Fallschirme
<b>SR:</b>	<b>S</b> un <b>R</b> ise / Sonnenaufgang
<b>SS:</b>	<b>S</b> un <b>S</b> et / Sonnenuntergang
<b>TMG:</b>	<b>T</b> ouring <b>M</b> otor <b>G</b> lider / Motorsegler
<b>UL:</b>	<b>U</b> ltra <b>L</b> ight / <b>U</b> ltra <b>L</b> eicht
<b>UTC:</b>	<b>U</b> niversal <b>T</b> ime <b>C</b> o-ordinated / koordinierte Weltzeit

### **Noch Fragen offen?**

Dann stellen Sie uns Ihre Fragen. Wir beantworten Sie Ihnen gern persönlich.